

Protokoll Delegiertenversammlung KKPS

Mittwoch, 11. September 2024, 14.00 Uhr - 15.30 Uhr

Leitung: Lea Wyss
 Teilnehmende Vorstand: Anita Stalder, Daniela Zellweger, Evelyne Bossert, Janine Felder
 Entschuldigt: Sarah Setz, Tim Kiser, Nicole Caspar
 Teilnehmende Delegierte: Irène Fischer (RO Willisau), Yvonne Eggenberger (RO Michelsamt), Ivo Dinčić (RO Horw), Cornelia Suter-Berset (RO Sursee), Franziska Flüeler (RO Luzern), Luzia Lötscher (RO Rothenburg), Sarah Bachmann (RO Hitzkirchertal), Rahel Birrer (RO Rottal; VR Präsidentin)
 Fabienne Lustenberger (Sachbearbeiterin LLV)

Traktanden

Traktandum	Besprechung und Entscheide
1. Begrüssung	Begrüssung und Dank für die Zeit, die sich alle für den aktiven Einsatz für unseren Berufsstand nehmen.
2. Jahresrechnung 23/24	Rebeca Gago hat ihr Amt als Kassierin abgelegt. Besten Dank für ihre langjährige Arbeit. Sarah Setz hat das Amt übernommen und bereits die Abrechnung des Jahres 23/24 gemacht. Die Jahresrechnung 2023/24 wurde von Fabienne geprüft und kontrolliert, der Bericht verlesen. Die Rechnung wird so genehmigt. Danke an Sarah und Fabienne.
3. Jahresbericht 2023/24	Info zur Arbeit der KKPS: - Letztes Jahr hatte die Konferenz sieben Sitzungen. Analog und digital. - Schön, dass wir in diesem Jahr neue Mitglieder willkommen heissen konnten. Der vielfältige Kontakt ist sehr wertvoll. - In der Konferenz werden Themen aus dem LLV Vorstand, dem LCH, aber auch Themen aus den Regionen und von der Basis bearbeitet. Unser Team in der KKPS: Wyss Lea (Präsidentin, VS-Mitglied, DVS, LCH, BKD; KG) Felder Janine (Protokoll; 1./2.Klasse) Setz Sarah (Kasse; KG) Stalder Anita (DVS; 1./2. Klasse) Zellweger Daniela (DVS; 5./6.Klasse) Kiser Tim (neu Zyklus 3) Caspar Nicole (Delegierte LCH Zyklus 2; IF) Evelyne Bossert (1./2.Klasse) Gilli Vreni (Vertretung LCH Z1; nicht in der Konferenz)

	Wichtige Punkte aus dem Jahresbericht: - Bisher gab es im Jahr mehrere Treffen mit dem BKD. Diese wurden im letzten Jahr sistiert. Die KKPS, der LLV und andere setzten sich für eine Wiederaufnahme dieser Kontaktstelle BKD-LLV ein. Der Austausch mit dem BKD wird in diesem Jahr wieder aufgenommen. - Der Kontakt zur PH ist eng und wird gegenseitig genutzt. - Der Austausch mit der Basis «KKPS im Dialog» wird in einer neuen Form ausprobiert: Mikrokurse bei der PH, die Durchführung wird digital sein, nähere Infos folgen über alle Kanäle des LLV - Wir sammelten Themen-Ideen für mögliche Mikrokurse «KKPS im Dialog»: - Wochenstundentafel (Möglichkeiten vom Reduzieren/ Blockzeiten...) - Frühe Förderung - TTG-Unterstufe - Notengebung - Soziale Medien (SmartWatches, Handys und co.) - IS-Antrag abgelehnt – was jetzt? Tipp bezüglich Beurteilen/Benoten: - Philippe Wampfler (Beurteilung und Unterricht: Website zum Anmelden)
4. Jahresprogramm m 24/25	Wichtige Punkte aus dem Jahresprogramm der KKPS für das Jahr 2024/25 wurden vorgestellt und genehmigt. Wichtig: - Vermehrte direkte Information an die Basis. - Bekannter und näher an der Basis - Rückmeldungen, Anliegen und Anliegen des Zyklus 1 und 2 besprechen. Bist du auch interessiert, mitzuarbeiten im Vorstand vom KKPS? Melde dich bei uns oder gib unsere Daten einer interessierten Person weiter. Besonders gefragt, Personen aus dem Zyklus 2.
5. Austausch	Austausch zu den folgenden Bereichen: a) Rückmeldungen an die PH b) Was ich Politiker:innen gerne sagen würde c) Administration im Lehrberuf d) Wo drückt der Schuh?

Rückmeldungen an die PH:

HQ-Praktikum
gewinnbringend
für Praxis-LP's.

toll, dass wieder 10 mal
im Diplomjahr ist.

Toll, dass
PH-Studentinnen
schon unterrichten
dürfen und ~~der~~^{dem}
Stundenplan
Rücksicht genommen
wird.

Berufspraktikum

Halbtagspraktikum
um Klasse, Lehr-
person, etc.

kennen zu lernen. So
kann Stufengerecht
geplant werden.

Schreibaufwand
ist immernoch
sehr hoch
→ Aufträge wäh-
rend Praktikum

Diplompraktikum

alleine

unterrichten

Kg-LP
die PS unzufri-
eden möchte
ist nun in Zg
da kann es

-KLARE AUFGÄBE
FORMULIEREN MIT
~~AB~~ MELDESCHLUSS

BIS DANN...

MELDEN

Was ich Politiker/innen gerne sagen würde:

Kommunikation
KLAPP!
positiv!
Vereinfachung

• KG / 1. Kl.
Turnen
- oft alleine
nicht möglich
- braucht Unterst.

Kinder mit
IS-Statut.

Keine Kapazität
für Familiencoach
oder LP-Coach

Alles
kommt auf die
Schule zurück
(oder Eltern)

Fehlende
Ressourcen
(Fachdienste...)

Administration im Lehrberuf

Der administrative Aufwand für Leiharbeiter ist gemäss Berufszufriedenheitsbefragung immer grösser geworden in den letzten Jahren. Die Dienststelle Volksschulbildung bietet genauere Erläuterungen dazu, was unter "Administration" gemeint ist. Ein Teil der Aufgaben ist ebenfalls einer Teil der Unterrichtsabteilung, ein anderer Teil im Berufsalltag definiert. Inwiefern hier immer mehr Aufgaben dazu gekommen sind, ist Teil dieser Befragung. Bitte hilf mit, das Bild zu klären, damit Verbesserungen angestrebt werden können.

Bitte einreichen an info@llv.ch bis 8. September 2024

Name/Vorname: _____

Welche administrativen Aufgaben gibt es für Lehrpersonen?	Gibt die Aufgabe zum Berufsaufstieg der Lehr- und Fachpersonen?	Wie viele Stunden pro Jahr fallen auf diese Aufgabe?	Lasse sich der Aufwand z.B. mit reduzierten Perfektionsanspruch oder besserem Selbst Management optimaler erledigen?	Wer führt sie jetzt aus (Klassen-LP, Fach-LP, SHP, Schullektriat, Schulsozialarbt, Zwi., ...)?	Welche andere Person könnte sie ausführen (Klassen-LP, Fach-LP, SHP, Schullektriat, Schulsozialarbt, Zwi., ...)?	Wurde eine digitalisierte Variante den Aufwand reduzieren?	Könte die Aufgabe weglassig werden? Wäre Wirkung halbe?

Das viel
hin & her -
mit Anhängen/
Plaus ...

Programme
wechseln öfters
Einarbeitung braucht
Zeit -
Probleme werden, if
brauchen Zeit

Wo drückt der Schuh?

Allg. Rückmeldungen

- KESB
- Fremdplatzier.
zunehmend
- sehr belastend
- kaum Zus.arbeit

TTG

auf US nicht
unterrichtbar!

alle kreativen Fächer
werden zu wenig
gesichtet.

fehlende Ausbauer

keine Motivation
daran zu bleiben

manuelle Fähigkeiten
verkümmern

Zivis werden für
die schwierigsten
Kinder eingesetzt?!?
Traglich

• Anträge
Sonderschul.

- Dauer
- abgelehnt
- wie weiter?
- oft KLP/KI.
alleingelassen

LP fühlen sich
immer mehr als
Therapeuten

Abklärungen
erst ab 3 Jahren
CH-Aufenthalt

zu wenig
ausgebildete

IF/IS-Lehrpersonen

Luzern, 12. September 2024

Die Protokollführerin
Janine Felder